



© Jürgen Grünwald

Der Hofberg galt bis Ende 1945 als Marktplatz der Linzer Altstadt und kennzeichnete das Zentrum dieses Gevierts. Die weitere Entwicklung dieses Stadtraumes war in den folgenden Jahren jedoch von starken Veränderungen geprägt, die sich schließlich in der Entfernung des Brunnens am Ende des letzten Jahrhunderts widerspiegelt.

Das neue Jahrhundert brachte schließlich die Trendwende und so konnte ab den 2010er Jahren die Linzer Altstadt sprichwörtlich wiederbelebt werden! Der Brunnen – einst Lebensspender – wird nun als „Lichtbrunnen“ neu definiert und steht für die Aufwertung der Linzer Altstadt.

Die Skulptur erhebt sich auf eine Höhe von ca. 8,5 Metern und ruht auf einem flachen, runden Sockel, der den ehemaligen Standort des Brunnens am Hofberg kennzeichnet. Obwohl die Skulptur eine einfache und lineare Gestalt aufweist, ist die Form doch stark besetzt und lässt viel Interpretationsspielraum. Aus der Mitte eines Sockels entfaltet sich die Plastik mit einer langen senkrechten Stele und lädt durch die Ausbildung einer Sitzbank zum Verweilen ein.

Photovoltaikpaneele speichern das Sonnenlicht und geben die Energie in der Nacht als Lichtpunkte wieder. Am Tag verändert der Schattenwurf den städtischen Raum, in der Dunkelheit verändert das Licht den umgebenden Raum. Mit Einbruch der Dämmerung lässt die Lichtsäule die technische Sachlichkeit und ihre geradlinige Formsprache vergessen und wandelt sich zum „Lichtbrunnen!“ (Text: Architekten, bearbeitet)

Lichtbrunnen

Hofberg 10
4020 Linz, Österreich

ARCHITEKTUR
Tp3 Architekten

BAUHERRSCHAFT
Stadt Linz

TRAGWERKSPLANUNG
Helmut Schiebel

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSdatum
2. September 2019



© Jürgen Grünwald



© Jürgen Grünwald



© Jürgen Grünwald

Lichtbrunnen

DATENBLATT

Architektur: Tp3 Architekten (Andreas Henter, Markus Rabengruber)

Bauherrschaft: Stadt Linz

Tragwerksplanung: Helmut Schiebel

Fotografie: Jürgen Grünwald

Funktion: Sonderbauten

Planung: 04/2018 - 06/2018

Ausführung: 07/2018 - 11/2018

Bebaute Fläche: 4 m²

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Photovoltaik

Materialwahl: Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbeton

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Schulz Elektrotechnik, 4020 Linz

Metallbau Wastler GmbH, 4040 Linz

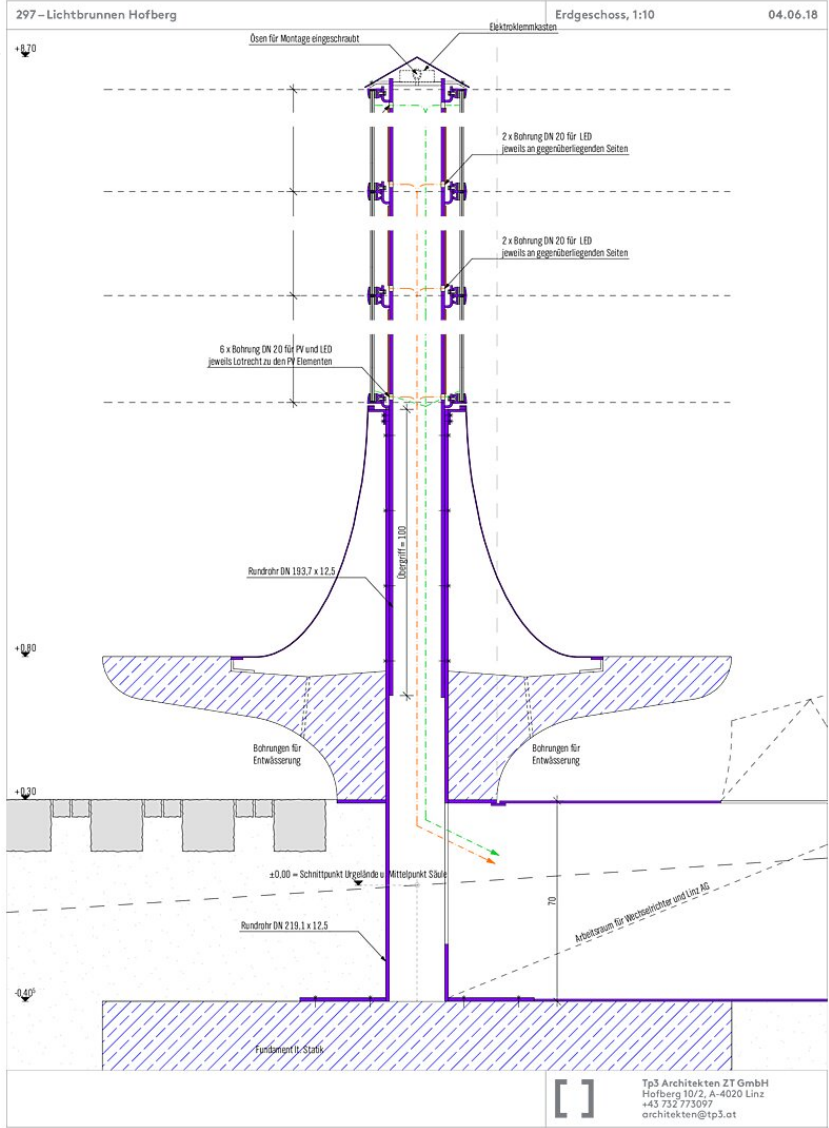
Ertex Solartechnik GmbH, 3300 Amstetten



© Jürgen Grünwald

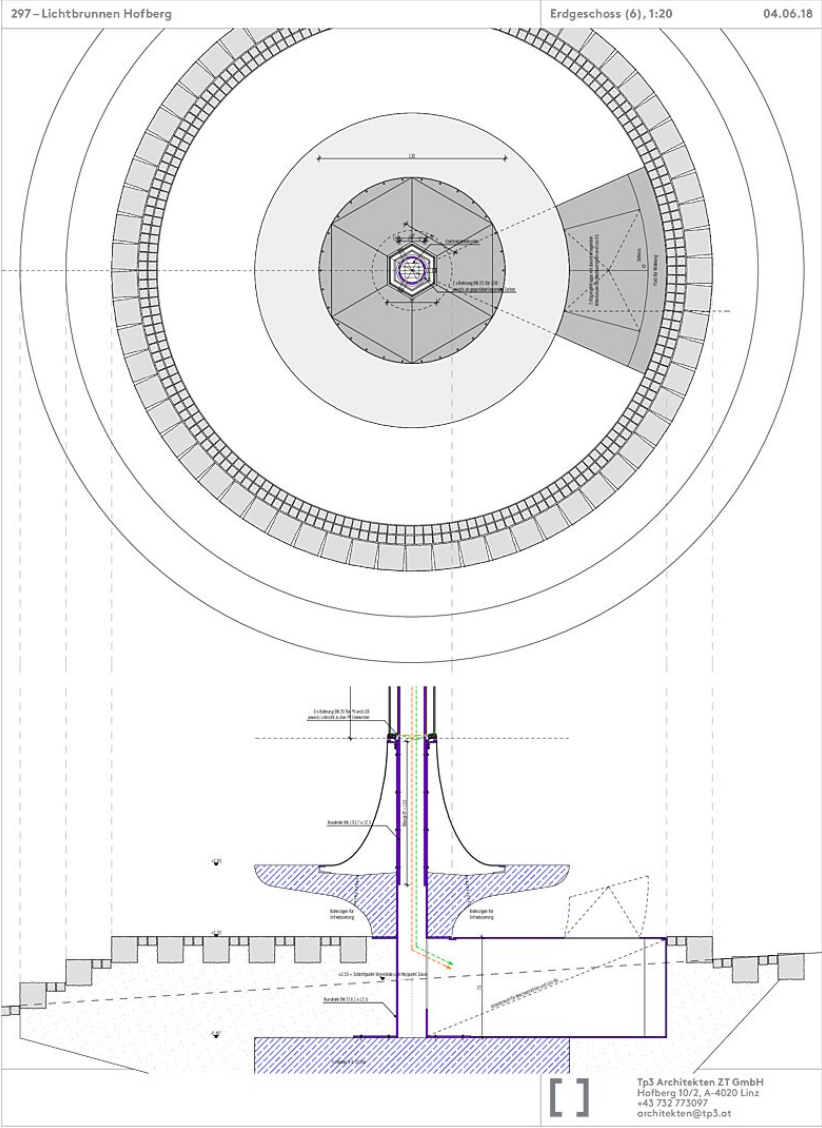


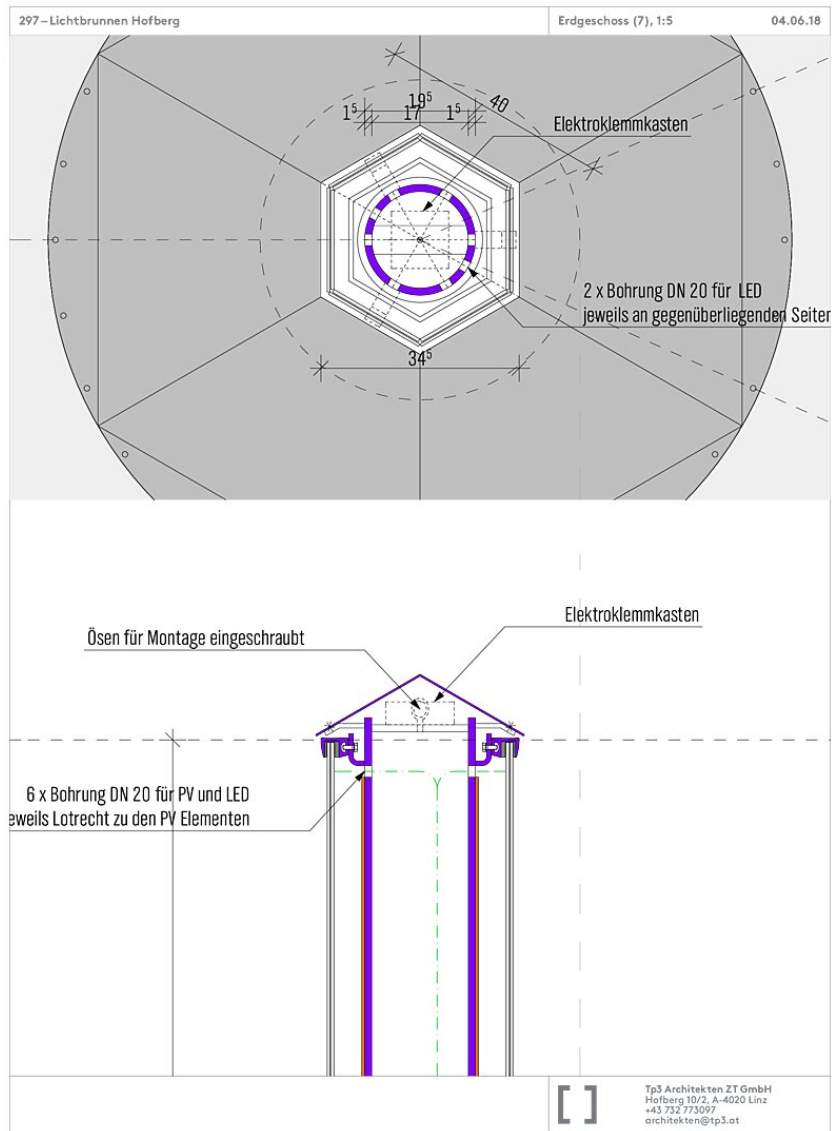
© Jürgen Grünwald



Lichtbrunnen

Schnitt

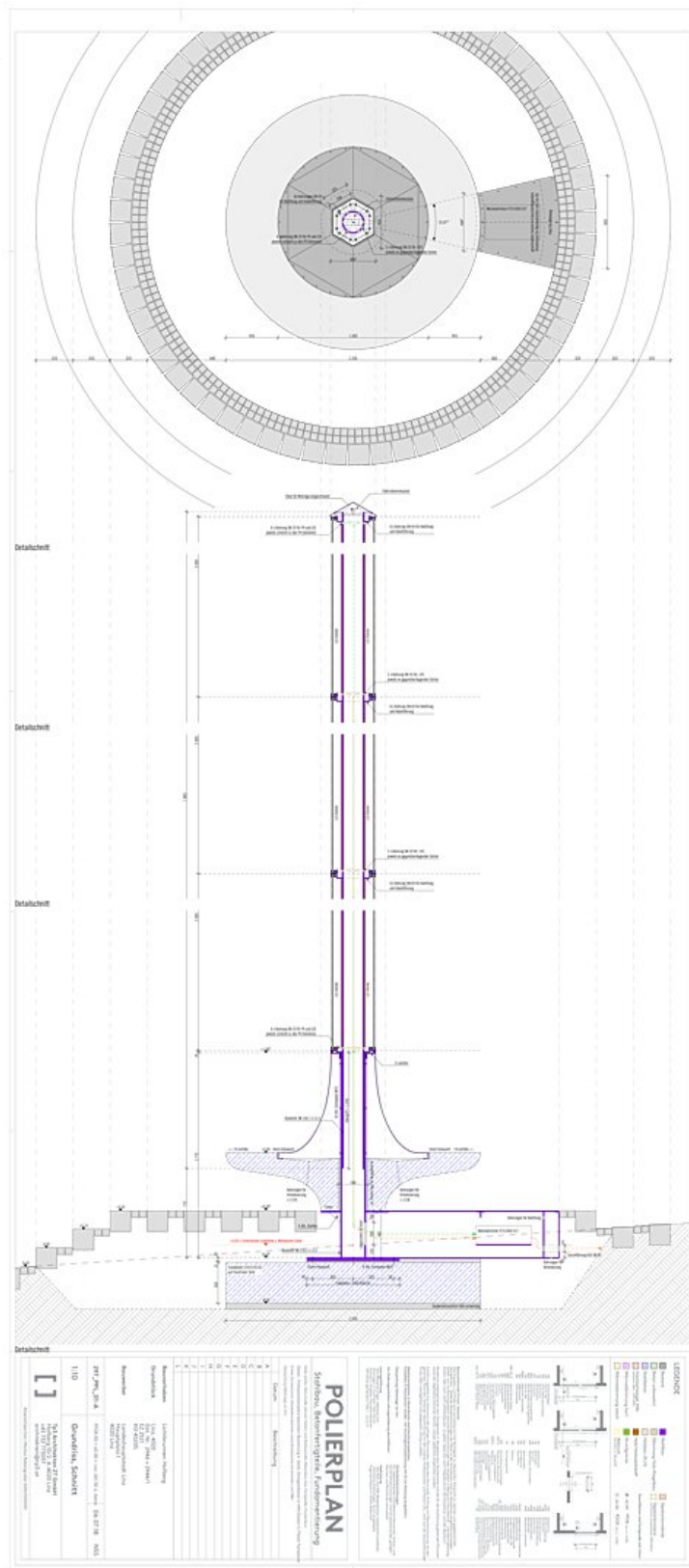




Lichtbrunnen

Detail oberer Abschluss

Lichtbrunnen



Polierplan